



Römisch-Katholische  
**Landeskirche Uri**

**Bericht des Kleinen Landeskirchenrates**  
der Röm.-Kath. Landeskirche Uri  
über die Rats- und Verwaltungstätigkeit  
im Jahr 2018

## **Bericht des Kleinen Landeskirchenrats der Röm.-Kath. Landeskirche Uri**

über die Rats- und Verwaltungstätigkeit 2018

Sehr geehrter Herr Präsident,  
Sehr geehrte Damen und Herren Landeskirchenräte

Der Kleine Landeskirchenrat freut sich, Ihnen über die Tätigkeit der Landeskirche Uri im Jahr 2018 einen kurz gefassten Bericht zu erstatten.

### **Behörden und Verwaltung 2018**

*Büro des Grossen Landeskirchenrats (GLKR)*

Präsident: Paul Bennet, Andermatt  
Vizepräsidentin: Petra Merenda, Schattdorf  
Stimmzählerin: Maria Baumann, Meien  
Sekretärin: Angela Jauch-Walker, Schattdorf

*Ständige Finanzkommission des GLKR*

Präsidentin: Heidi Jauch, Erstfeld  
Vizepräsident: Josef Gisler, Schattdorf  
Mitglied: Erika Dittli, Attinghausen  
Mitglied: Priska Loretz, Bristen  
Mitglied: Doris Gamma, Flüelen

*Kleiner Landeskirchenrat (KLKR)*

Präsident: Dr. Gunthard Orglmeister, Flüelen  
Vizepräsident und Katechese: Paul Gisler, Schattdorf  
Verwaltung: Annarös Walker, Flüelen  
Seelsorge: Andrea Franziska Meyer, Gurtnellen  
Personal: Alex Christen, Attinghausen  
Sekretariat: Angela Jauch-Walker, Schattdorf

*Ständige Delegationen des KLKR bzw. des GLKR:*

RKZ: Dr. Gunthard Orglmeister, Flüelen; Annarös Walker, Flüelen  
Biberbruggler Konferenz: Dr. Gunthard Orglmeister, Flüelen;  
Paul Gisler, Schattdorf  
Finanzkommission Bistum Chur: Annarös Walker, Flüelen  
Leitungskommission Generalvikariat Urschweiz:  
Annarös Walker, Flüelen  
Migratiokommission Innerschweiz: Andrea Franziska Meyer, Gurtnellen  
Kirchliche Pensionskasse Urschweiz, Glarus, Tessin (KPUGT):  
a) Stiftungsrat: Dr. Gunthard Orglmeister, Flüelen  
b) Stiftungsversammlung: Petra Merenda, Schattdorf;  
Alex Christen, Attinghausen  
Stiftungsrat Diakonie Uri: Dr. Gunthard Orglmeister, Flüelen

*Fachkommission Katechese*

Präsident: Paul Gisler, Schattdorf  
Mitglieder: Ottilia Epp, Amsteg; Stefan Amberg, Altdorf  
Mit beratender Stimme: René Trottmann, Altdorf  
Sekretariat: Angela Jauch-Walker, Schattdorf

*Fachkommission Jugendseelsorge*

Präsidentin: Andrea Franziska Meyer, Gurtnellen

Mitglieder: Erika Arnold, Altdorf; Ursula Ruhstaller, Schattdorf  
Mit beratender Stimme: Fredi Bossart, Altdorf

*Unterrichtskommission Mittelschule Uri*

Präsident: Dekan Daniel Krieg, Altdorf  
Mitglieder: Fredi Bossart, Altdorf; Paul Gisler, Schattdorf;  
Generalvikar Dr. Martin Kopp, Erstfeld.

*Fachstelle Katechese*

Stellenleiter: René Trottmann, Altdorf (100 %)  
Mitarbeiterinnen: Agi Bacchi, Altdorf (15 %);  
Ruth Jehle, Altdorf (5%)  
Religionsunterricht Stiftung Papilio: Erika Arnold (15%)

*Fachstelle Jugendseelsorge*

Stellenleiter: Fredi Bossart, Altdorf (80 %)

## **Grosser Landeskirchenrat**

Der Grosse Landeskirchenrat traf sich im Jahr 2018 zu drei Sitzungen. Die Protokolle der Versammlungen sind auf der Webseite der Landeskirche ([www.kath-uri.ch](http://www.kath-uri.ch)) einsehbar.

### Frühlingsession 06.06.2018

An Frühlingsitzung wurden die Rechnung 2017 und der Jahresbericht des kleinen Landeskirchenrates genehmigt. Die Verordnung über den kirchlich-konfessionellen Religionsunterricht und die Seelsorge an der kantonalen Mittelschule Uri wurde in der neuen Fassung beschlossen. Diese berücksichtigt die aktuellen Gegebenheiten und ermöglicht eine zeitgemässe Jugendseelsorge.

### Herbstsession 21.11.2018

An der Herbstsession wurde das Budget 2019 verabschiedet sowie der Beschluss gefasst die Unterstützung für die Theologische Hochschule Chur und das Priesterseminar St. Luzi wieder um 5 Jahre zu verlängern. Zudem fand die Erneuerungswahl des Kleinen Landeskirchenrats statt. Paul Gisler hat nach 6 Jahren im Amt seinen Rücktritt erklärt und wurde verabschiedet. Neu als Mitglied des Kleinen Landeskirchenrats wurde Erwin Walker aus Schattdorf gewählt.

# **Kleiner Landeskirchenrat**

## **1. Allgemeines**

Der Kleine Landeskirchenrat traf sich im Jahr 2018 zu elf Abendsitzungen. Im Mittelpunkt standen neben Budget und Rechnung Fragen zum Religionsunterricht am Kollegium, zur Besoldung im kirchlichen Dienst, die Entwicklung der Besteuerung juristischer Personen und die zukünftige Entwicklung der Kirche im Kanton Uri.

## **2. Generalvikariat Urschweiz**

Im Jahr 2018 traf sich der Generalvikar Dr. Martin Kopp zwei Mal mit den Präsidenten der Landeskirchen von Obwalden, Nidwalden, Schwyz und Uri in Altdorf. Dabei standen die überkantonale Zusammenarbeit und Fragen der schwierigen Personalsituation mit immer weniger Seelsorgern im Vordergrund sowie die Entwicklung des Bistums Chur.

## **3. Dekanat Uri**

Das Dekanat Uri ist im kleinen Landeskirchenrat durch Andrea Franziska Meyer vertreten. So ist eine enge und konstruktive Zusammenarbeit sichergestellt. Zudem findet zwischen dem Dekan und weiteren Mitgliedern des kleinen Landeskirchenrats ein häufiger Austausch statt.

## **4. Röm.-Kath. Zentralkonferenz (RKZ)**

Die Delegierten der RKZ haben sich 2018 zu drei Sitzungen getroffen: im März in Schaffhausen, im Juni Dornach und im November in Zürich.

Die Landeskirche wird durch Annarös Walker und Gunthard Orglmeister vertreten. Die wichtigsten Themen sind jeweils die Finanzierung schweizweiter Aufgaben der katholischen Kirche, wie z.B. Fremdsprachenseelsorge, Jugendarbeit, Seelsorge in Spitälern und Gefängnissen und die Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Bischofskonferenz.

Die Versammlungen sind immer eine gute Plattform, um mit Mitgliedern der verschiedenen Landeskirchen aktuelle Fragen und Probleme rund um die Katholische Kirche der Schweiz zu diskutieren.

## **5. Biberbrurger Konferenz**

Die Präsidien der kantonalen staatskirchlichen Körperschaften des Bistums Chur treffen sich regelmässig in Pfäffikon (SZ) zur sogenannten Biberbrurger Konferenz. Präsiert wird die Konferenz von Dr. Stefan Müller, dem Präsidenten der Landeskirche Glarus. Im Berichtsjahr fanden drei Sitzungen statt. Wichtige Themen der Konferenzen waren unter anderem die Situation im Bistum Chur und Fragen rund um die Wahl des Nachfolgers von Bischof Vitus Huonder.

Im November 2018 trafen sich die Präsidenten der Landeskirchen des Bistums Chur mit der Bistumsleitung in Zürich zur inzwischen zur Tradition gewordenen Dualen Herbstreflexion. Thema war insbesondere die Prävention von Übergriffen. Die Landeskirche Uri wurde dort durch Alex Christen vertreten.

## **6. Pfarreien und Kirchgemeinden**

Am 28. September 2018 trafen sich in Bürglen Mitglieder der Kirchenräte zur Kirchenrätekonferenz. Verwalterin Annarös Walker orientierte über das Budget 2018. René Trottmann berichtete über die aktuellen Entwicklungen der Katechese. Maria Egli und Hans Gnos stellten die vielfältigen Tätigkeiten des Hilfswerks der Kirchen Uri vor. Die Mitglieder des Kleinen Landeskirchenrats informierten die Versammlung über verschiedene Fragen und Geschäfte der einzelnen Fachbereiche.

Im Anschluss wurde von der Kirchgemeinde Bürglen eine Besichtigung des Tellmuseum und ein Apéro im Planzerhaus offeriert.

Die nächste Kirchenrätekonferenz findet am 27. September 2019 statt.

## **7. Evangelisch-Reformierte Landeskirche Uri**

Die Beziehung zur reformierten Landeskirche ist ausgezeichnet. Die Präsidentin der reformierten Landeskirche, Frau Felicitas Schweizer nahm als Gast an den Sitzungen des grossen Landeskirchenrats teil und der Präsident des kleinen Landeskirchenrats durfte als Gast an der Herbstversammlung der reformierten Landeskirchen Uri teilnehmen. Dazwischen finden diverse bilaterale Absprachen statt.

## 8. Katechese

(Bericht von René Trottmann)

### *Fachkommission Katechese Uri:*

Neben der Einführung des LeRUKa diskutierte die Fachkommission ihre eigenen Ziele und Aufgaben. Daraus entwickelte sich ein Antrag an den KLKR. Dieser entschied in der Dezembersitzung, dass im Jahr 2019 die verschiedenen Fachkommissionen der Landeskirche Uri erstmals eine gemeinsame Konferenz abhalten werden.

### *Fachstelle Katechese:*

Ich bedanke mich an dieser Stelle gerne herzlich für die wirklich gute Zusammenarbeit im Team der Fachstelle Katechese und der Medienstelle.

Hier Einblick in einzelne Tätigkeitsfelder:

### *A) Beratung von Pfarreien*

Verschiedene Pfarreileitungen und Kirchgemeinden konnten in Anstellungsfragen und anderen Problemstellungen rund um die Katechese beraten werden. Oft ging es dabei um Anstellungsfragen und Struktur-/Konzept-Fragen. Besonders die Pfarreien Erstfeld und Bürglen sowie weiter der Seelsorgeraum Seedorf-Bauen-Isenthal standen dabei im Mittelpunkt.

### *B) Begleitung und Beratung von KatechetInnen*

Mit dem Seelsorgeverband Seedorf-Bauen-Isenthal wurde eine Leistungsvereinbarung zur Begleitung/Beratung des neu angestellten Pastoralassistenten im Religionsunterricht abgeschlossen.

### *C) Rektorat/Inspektorat*

Die Berufseinführung von vier ausgebildeten Katechetinnen wurde im Sommer abgeschlossen.

### *D) Religiöse Grundbildung an der Heilpädagogischen Schule der Stiftung Papilio*

Das Konzept für den Religionsunterricht an der Heilpädagogischen Schule URI wurde von allen zuständigen Gremien bewilligt. Gleichzeitig wurde durch den GLKR auch die Finanzierung gesichert. Im Sommer startete der Unterricht an der Heilpädagogischen Schule.

### *E) Modu-IAK Ausbildung/Weiterbildung*

Im Berichtsjahr wurden mehrere Module abgeschlossen und gestartet. Im Moment ist eine Person aus dem Kanton Uri in der Ausbildung. KatechetInnen aus unserem Kanton haben einzelne Module oder Angebote von Modu-IAK als Weiterbildung genutzt.

### *F) Weiterbildung*

Schwerpunktthema war in diesem Jahr die Umstellung auf die Kompetenzorientierung rund um die Einführung des neuen Lehrplans für den Religionsunterricht und die Katechese im Kanton Uri. Folgende Themen standen durch das Jahr im Mittelpunkt:

- Einführung in die „Fastenopfer- / Brot für alle“ - Thematik 2018
- Stufenhalbtage Frühling: Thema: „Kompetenzorientierung“
- Impulstagung der DKK: „JUDENTUM“
- 1. Oberstufentreff
- Seelsorgekonferenz: Thema „Missbrauch in der Kirche“
- Impulsnachmittag: „Kleinkinderfeiern“
- Impulsnachmittag: „Historischer-Biblischer Jesus“
- Stufenhalbtage Herbst: „Vernehmlassung LeRUKa“
- 2. Oberstufentreff

### *G) Wichtige Kommissionsarbeit*

**IKADS:** (Interessengemeinschaft der Katechetischen Arbeitsstellen der Deutschschweiz)

Die IKADS ist ein Gremium in welchem sich die Fachstellenleitungen austauschen und welches regelmässig angepasste Weiterbildungen für die Leitungen anbietet. Inhaltliche Schwerpunkte waren in diesem Jahr die Umsetzung des „LeRuKa“ und die Plattform „reli.ch“.

### Netzwerk Katechese Schweiz:

Dieses Vernetzungsgremium für die Katechese in der Schweiz ist wichtiger Drehpunkt für den Austausch. Der Fachstellenleiter ist für eine weitere Amtszeit für das Bistum Chur ins Präsidium des Netzwerks delegiert.

### Verleih-Stellen-Forum:

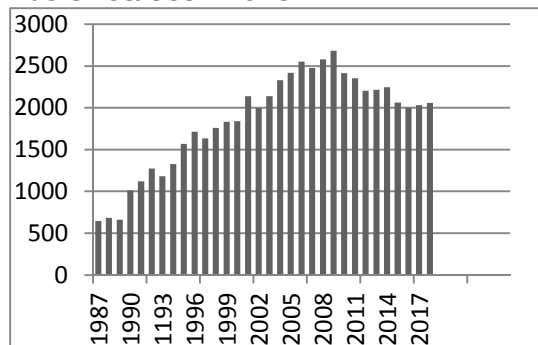
Die Arbeit in diesem Gremium hat in diesem Jahr geruht. Dafür besuchten die beiden neuen Mitarbeiterinnen die Medienstellen in Zug und Schwyz. Bei diesen Treffen wurde über fachliche Fragen rund um die Ausleihe von Medien ausgetauscht.

#### H) Medienstelle

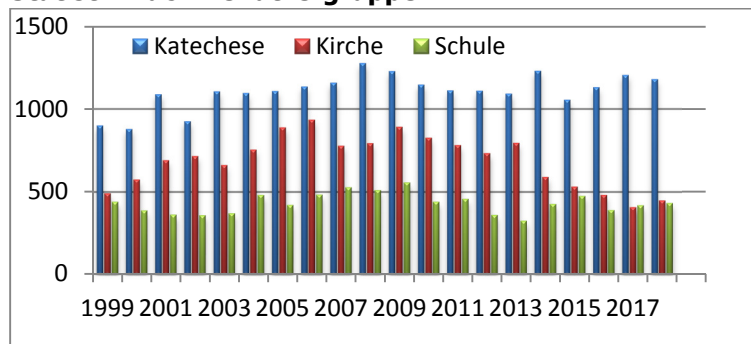
### Ausleihstatistik:

Im Berichtsjahr wurden 2058 Bücher, Arbeitshilfen, Medien usw. ausgeliehen.

### Ausleihstatistik 2018



### Statistik nach Benutzergruppen



#### I) Verschiedenes

##### Überlegungen des Stellenleiters:

Die Arbeit der Fachstelle war im Berichtsjahr wieder spannend und vielseitig. Ich stelle fest, dass es immer schwieriger wird, Vakanzen in den Pfarreien mit Stellvertretungen zu ersetzen. Es wird in den kommenden Jahren eine dringende Aufgabe sein, genügend katechetisches Personal auszubilden um die Bedürfnisse in den Pfarreien abdecken zu können.

Erfreulich ist, dass die religiöse Grundbildung an der Heilpädagogischen Schule des Kantons Uri erfolgreich 2018 gestartet ist.

Die Umsetzung und die Einführung des LeRUKa im Kanton Uri sind auf gutem Weg. Das Ziel, den LeRUKa auf das Schuljahr 2019/20 einzuführen, kann erreicht werden.

Die Katechese wird so in den kommenden Jahren einer stetigen Entwicklung unterworfen sein. Im Besonderen werden neue Modelle von Katechese auf der Oberstufe (Zyklus 3) oder rund um die SakramentenKatechese überdacht und diskutiert werden müssen.

Ich bin sehr dankbar, dass die Landeskirche sich entschlossen hat, für alle KatechetInnen den kostenlosen Zugang zur Plattform „reli.ch“ zu ermöglichen. Diese wichtige Plattform hilft den KatechetInnen bei ihrer Arbeit sehr.

Die Fachstelle Katechese Uri wird alles daran setzen als Dienstleistungsinstitution diese Entwicklung und die Katechetischen Tätigen zu begleiten und zu unterstützen.

## **9. Finanzen**

Die Jahresrechnung findet sich im Anhang an den Rechenschaftsbericht.

Der Kleine Landeskirchenrat hat 2018 folgende Projekte und Initiativen mit Beiträgen aus dem Felix- und Regula-Fonds unterstützt:

Jugendarbeit des Blasmusikverbands Uri

Friedenslicht

Jugendseelsorge, Teilnahme Landeswallfahrt

Firmreise Rom, diverse Kirchgemeinden

Mini-Wallfahrt Rom, KG Attinghausen

Ministrantenlager, KG Urner Oberland

Weihnachstmusical, KG Silenen

Kollegi-Seelsorge

## **10. Fremdsprachenseelsorge**

Im Bereich der Fremdsprachigen-Seelsorge ist die Landeskirche Uri vor Jahren Verträge mit den anderen röm.-kath. Landeskirchen der Innerschweiz eingegangen, um gemeinsam die verschiedenen Sprachgruppen seelsorgerlich zu betreuen. Die Verträge waren 2015 auf Anstoss der Luzerner Kantonalkirche überprüft worden. Die Neufassung ist seit Mitte 2017 in Kraft. Nach wie vor liegen die Auslagen für die Fremdsprachigen-Seelsorge bei rund 55'000 Franken, die vollumfänglich über die Quellensteuern finanziert werden.

## **11. Jugendseelsorge**

(Bericht von Fredi Bossart)

### *Jugendseelsorgekommission*

Die Jugendseelsorgekommission steht der Jugendseelsorge Uri fachlich und beratend zur Seite. Unter dem Präsidium von Andrea Meyer (Pastoralassistentin, Mitglied des KLKR), den zwei Mitgliedern Erika Arnold (Religionspädagogin) und Ursula Ruhstaller (Pastoralassistentin) sowie dem Stellenleiter Fredi Bossart, hat sich die Kommission im Jahr 2018 zweimal zu einer Sitzung getroffen.

### *Fachstelle Jugendseelsorge (Juseso)*

Die Juseso arbeitet vollumfänglich mit 80% Stellenprozenten. Sie begleitet Pfarreien und ist zuständig für die Beratung und praxisnahe Umsetzung bei religiösen Jugend-Aktivitäten der Firmanden, der Ministranten, der Jugendverbände, von Schulen und Gruppen oder Einzelpersonen. Seit acht Jahren wird der Kollegi-Seelsorge und deren Angebote zunehmend intensive Aufmerksamkeit geschenkt. Mit geschicktem Einsatz wurde für die Anliegen der kirchlichen Jugendarbeit im Kanton Uri gearbeitet. Folgend ein Auszug aus dem ausführlichen Tätigkeitsbericht des Stellenleiters.

### *A) Verbandsarbeit*

Die Juseso arbeitet mit der Bundes-, Kantonal- und Regionalleitung von Blauring, Jungwacht und Pfadi zusammen. Die Kontakte werden beidseitig sehr geschätzt. Sie unterstützte wirkungsvoll die Regionalleitung Uri der JUBLA UR/SZ, anlässlich der Gwärb 2018, wo ein Informationsstand mit Kinderhort angeboten und betrieben wurde.

Das Gesundheitsförderungsprogramm Momänt trägt wirkungsreich zur Vernetzung zwischen der Juseso und den Jugendlichen der Urner Jugendverbände bei. Die Inhalte des Programms stützen die jungen Menschen in ihrem seelischen Wohlbefinden und animieren auch zur Umsetzung spiritueller Augenblicke im Lager. Am kantonalen Ausbildungstag in Gesundheitsförderung haben 21 Leiterinnen und Leiter teilgenommen. 612 Kinder und Jugendliche haben auf zehn Sommerlager verteilt sich mit den Momäntinhalten auseinander gesetzt.

### *B) Schule*

Die Juseso ist verantwortlich für die Koordination und Realisation der Kollegi-Seelsorge, der Gestaltung von Inhalten und deren pädagogischen Umsetzung von konfessionellen Religionseinheiten für Freiwillige aus den ersten Kollegi-Klassen. Im Schuljahr 2017/18 haben 8 Teilnehmende den Projektunterricht besucht. Im laufenden Schuljahr 2018/19 sind 14 Teilnehmende dabei und neu wurde mit einem Kurs für die 2. Kollegi-Schüler gestartet, welche 6 Jugendliche besuchen. An der Frühandacht in der Palmwoche haben 19 Personen teilgenommen. Die Roratefeier konnte erfreulicherweise eine starke Zunahme von Besuchern verzeichnen. Mit 47 Personen war diese Morgenfeier sehr gut besucht.



Zum vierten Mal wurde der Maturapreis Religion ausgeschrieben. Unter dem Vorsitz des Dekans würdigte die Fachjury eine Arbeit, welche einen Anerkennungspreis erhielt. Dieser Anerkennungspreis ging an Mildred Walker aus Flüelen. Ihr behandeltes Thema A la recherche de mes „frères et soeurs“ – Die Suche nach allen Gastkindern meiner Familie und die Auswirkungen eines jahrelangen Kontakts zu französischsprachigen Kindern, wird dem Bereich christliches Handeln im sozialen Leben, Sinn des Lebens und Diakonie zugeordnet.

Die Juseso konnte mehrmalige Einsätze als Aushilfslehrperson im Religionsunterricht an Primar- und OST-Schulen leisten und hat einen RU OST-Projektabend in einer Pfarrei durchgeführt.

### *C) Projekte*

Schwerpunkte bildeten vor allem Einsätze in diversen Urner Pfarreien, betreffend der Unterstützungsarbeit der Firmung. In zwei Seelsorgeräumen wurden Intensivtage zur Firmung unter Mithilfe der Juseso durchgeführt. Hervorzuheben ist die einjährige Mitwirkung im Seelsorgeraum SeBaIs, bezüglich der Firmpastoral. Hier hat die Juseso mehrere Gruppen-Themenabende umgesetzt und einen Adventsgottesdienst gestaltet. Der kantonale Firmweg, welcher als Nachholangebot oder Ergänzung offeriert wird, haben 7 Jugendliche besucht.

Als Highlight in diesem Berichtsjahr kann das kantonale Ministranten-Treffen in Flüelen verbucht werden, welches von 180 Kindern und Jugendlichen besucht wurde. Die Jugendseelsorge organisierte in Zusammenarbeit mit Seelsorgern vor Ort diesen Anlass. In Ateliers konnte man kreativ, sportlich, oder spielerisch aktiv sein. Den Abschluss-Gottesdienst zum Thema „Mini-Wält“ wurde in der Pfarrkirche gefeiert. Ortsvereine mit ihren ehrenamtlichen Personen haben dazu beigetragen, dass dieses Treffen ein Erfolg wurde.

Als weiterer Meilenstein kann das Ministranten-Jugendprogramm gesetzt werden, anlässlich der Urner Landeswallfahrt nach Einsiedeln. Ein spezielles Programm durften die 53 Kinder erleben und zum Abschluss am Wallfahrtsgottesdienst handelnd dabei sein.

### *D) Öffentlichkeitsarbeit*

In der Pfarrblattausgabe 13/2018, konnte der Jugendseelsorger zum Thema „Kirchliche Berufe und das Gesicht dazu“, seine Gedanken zu persönlichen, kirchlichen und praxisnahen Erfahrungen in der Rolle als Präses im Blauring Altdorf äussern. Diverse Zeitungsberichte, betreffend der Arbeit der Juseso, sind in den Urner Zeitungen publiziert worden.

### *E) Kommissionen*

Die Arbeit in den verschiedenen Kommissionen war konzentriert und von einem bereichernden Austausch geprägt. Die Juseso hat in diesen Kommissionen den Auftrag, die vielfältigen Möglichkeiten der kirchlichen Jugendarbeit einzubinden und bei Vernehmlassungen und Problemen die zuständigen Behörden zu beraten. Eine bedeutende Stimme hat die Juseso in der kantonalen Kinder- und Jugendfachkommission Uri (vom Regierungsrat Uri gewähltes Mitglied) und in der Interdiözesanen Arbeitsgruppe Firmung.

### *D) Betrieb, Administration & Beratung*

Verschiedene Sekretariatsarbeiten und allgemeine Betriebsarbeiten wurden erledigt. Die Juseso konnte für verschiedene Jugendliche und Bezugspersonen als Anlauf-, Beratungs- und Informationsstelle dienen.

## **12. Dank**

Der Kleine Landeskirchenrat schliesst seinen Bericht mit einem vielseitigen und herzlichen Dank: an die Mitarbeitenden in den Fachstellen; an die in den Kirchgemeinden und anderswo tätigen Seelsorgenden; an die Mitglieder des Grossen Landeskirchenrats; an die Kirchenräte und Vorstände der Seelsorgeräume; und nicht zuletzt an alle, die sich in Uri in der Kirche auf irgendwelche Art engagieren.

Altdorf, 15. April 2019

Röm.-Kath. Landeskirche Uri  
Dr. Gunthard Orglmeister, Präsident  
Angela Jauch-Walker, Sekretärin

<u>Röm. Kath. Landeskirche Uri</u>		<u>Jahresrechnung 2018</u>					
		<u>Rechnung 2018</u>		<u>Voranschlag 2018</u>		<u>Rechnung 2017</u>	
		<u>Aufwand</u>	<u>Ertrag</u>	<u>Aufwand</u>	<u>Ertrag</u>	<u>Aufwand</u>	<u>Ertrag</u>
<b>Kst.1</b>	<b><u>Verwaltung</u></b>	<b>52'915.95</b>	<b>59'326.00</b>	<b>58'200</b>	<b>59'300</b>	<b>56'830.70</b>	<b>60'947.95</b>
	<b>Ertrags-/Aufwandüberschuss</b>	<b>6'410.05</b>		1'100		4'117.25	
	<b><u>Räte und Kommissionen</u></b>	<b>34'824.10</b>		<b>35'600</b>		<b>37'200.95</b>	
1.300	Amtsentschädigungen	11'000.00		11'000		11'000.00	
1.310	Sitz- und Taggelder	18'212.00		18'000		20'856.00	
1.311	Sozialversicherungsabgaben	1'475.90		1'600		1'060.15	
1.320	Spesenentschädigungen	2'672.70		3'000		3'330.10	
1.330	Repräsentationskosten	1'463.50		2'000		954.70	
	<b><u>Allgemeine Verwaltung</u></b>	<b>18'091.85</b>		<b>22'600</b>		<b>19'629.75</b>	
1.400	Besoldung Sekretariat	11'260.20		13'000		12'847.80	
1.401	Sozialversicherungsabgaben	1'091.55		1'300		1'227.10	
1.410	Büromaterial	562.00		500		121.55	
1.420	Anschaffungen	20.85		500		-	
1.430	Drucksachen, Publikationen	56.45		400		180.40	
1.440	Porti, Telefon	1'579.40		1'600		1'553.40	
1.450	Sachversicherung	256.45		300		230.70	
1.460	Mietzinsen inkl. NK	2'760.00		2'800		2'760.00	
1.470	Verschiedene Kosten	504.95		1'200		708.80	
1.480	Rechtsgutachten	-		1'000		-	
	<b><u>Verwaltung Ertrag</u></b>		<b>59'326.00</b>		<b>59'300</b>	-	<b>60'947.95</b>
1.710	Verrechnung Verwaltungsaufwand FAG		3'000.00		3'000		2'500.00
1.720	Bankzinsen		-				1.95
1.730	Beiträge Kirchgemeinden		56'326.00		56'300		58'446.00

		Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Rechnung 2017	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Kst.2</b>	<b>Jugendseelsorge</b>	<b>144'578.20</b>	<b>149'685.20</b>	<b>142'000</b>	<b>141'300</b>	<b>137'229.35</b>	<b>143'771.50</b>
	<b>Ertrags-/Aufwandüberschuss</b>	<b>5'107.00</b>			700	6'542.15	
2.400	Besoldung	102'411.10		102'500		102'411.10	
2.401	Sozialversicherungsabgaben	8'290.15		8'300		8'290.15	
2.402	Pensionskasse	11'653.20		11'700		11'653.20	
2.403	Kranken-, Unfallversicherung	1'995.30		1'900		1'901.05	
2.410	Spesenentschädigungen	339.75		500		431.60	
2.420	Druck/Kopien	201.00		800		104.10	
2.421	Anschaffungen,PC-Service/Reparature	1'691.00		2'400		152.60	
2.422	Porti, Telefon, Internet	1'053.20		1'400		1'207.60	
2.423	Verbrauchsmaterial	-		100		30.00	
2.424	Büromaterial	449.25		300		161.45	
2.430	Fortbildungskurse	580.00		500		170.00	
2.431	Jugendtagungen, Projekte	6'733.70		2'600		1'314.35	
2.440	Fachliteratur, Vereinsbeiträge	227.00		300		426.90	
2.460	Mietzinsen	8'953.55		8'700		8'975.25	
2.600	Beiträge der Kirchgemeinden		127'094.00		127'000		127'120.00
2.610	Entschädigung KG Altdorf		14'069.20		13'800		14'058.70
2.620	Beiträge Projekte		5'022.00				1'592.75
2.630	Diverse Entschädigungen		3'500.00		500		1'000.05

		Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Rechnung 2017	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Kst.3</b>	<b>Katechese</b>	<b>218'376.70</b>	<b>230'871.80</b>	<b>222'800</b>	<b>222'900</b>	<b>207'424.10</b>	<b>221'574.65</b>
	<b>Ertrags-/Aufwandüberschuss</b>	<b>12'495.10</b>		100		14'150.55	
3.400	Besoldung	139'900.60		139'300		140'048.90	
3.401	Sozialversicherungsabgaben	11'256.55		11'500		11'215.90	
3.402	Pensionskasse	21'443.90		21'600		21'444.80	
3.403	Kranken-, Unfallversicherung	2'546.60		2'600		2'426.55	
3.410	Fahrtspesen nach Aufwand	4'530.60		5'000		5'137.70	
3.420	Post, Telefon, Internet	120.00		1'100		853.20	
3.421	Druck, Kopien, Büromaterial	1'478.20		2'500		2'350.85	
3.422	Anschaffungen, PC-Service, Reparaturen	2'308.65		2'500		3'698.00	
3.423	Abo's Zeitschriften	932.55		1'200		1'062.50	
3.424	Verschiedenes	121.80		100		38.65	
3.430	Weiterbildung MitarbeiterInnen	330.00		1'000		220.00	
3.434	Weiterbildung/ Kurswesen	250.00		1'000		70.00	
3.440	Anschaffung Medien	5'160.35		5'000		3'782.35	
3.450	Beitrag Ausbildung Modu-IAK	14'653.60		15'000		9'115.00	
3.460	Raummiete inkl. Nebenkosten	5'877.05		5'900		5'959.70	
3.500	Religionsunterricht Heilpädagog. Schule	7'466.25		7'500			
3.600	Beiträge der Kirchgemeinden		141'523.00		141'500		143'184.00
3.601	Beitragspauschale Kanton		22'000.00		22'000		22'000.00
3.602	Sonstige Beiträge		850.00		900		850.00
3.610	Entschädigung RU		16'566.30		15'000		16'033.85
3.611	Entschädigung Modu-IAK		42'916.00		40'000		34'014.60
3.612	Rückerstattung Fahrtspesen		4'962.50		3'000		2'918.20
3.620	Diverse Entschädigungen		2'054.00		500		2'574.00

		<b>Rechnung 2018</b>		<b>Voranschlag 2018</b>		<b>Rechnung 2017</b>	
		<u>Aufwand</u>	<u>Ertrag</u>	<u>Aufwand</u>	<u>Ertrag</u>	<u>Aufwand</u>	<u>Ertrag</u>
<b>Kst. 4</b>	<b><u>Beiträge</u></b>	<b>139'142.50</b>	<b>135'725.95</b>	<b>136'200</b>	<b>135'600</b>	<b>123'267.80</b>	<b>122'498.05</b>
	<b>Ertrags-/Aufwandüberschuss</b>		<b>3'416.55</b>		600		769.75
4.400	Beiträge RKZ inkl. Migratio/ Suisa	112'442.50		109'500		96'867.80	
4.410	Beitrag Kant. Seelsorgerat	600.00		600		600.00	
4.440	Beitrag RAST, Kts. Leitung BR/JW UR, SZ	4'100.00		4'100		4'100.00	
4.450	Beitrag Hilfswerk der Kirchen Uri	20'000.00		20'000		20'000.00	
4.460	Verschiedene kleine Beiträge	2'000.00		2'000		1'700.00	
4.600	Beiträge der Kirchgemeinden		132'871.00		132'800		119'814.00
4.610	Beiträge KG (Suisa)		2'854.95		2'800		2'684.05
<b>Kst.5</b>	<b><u>Mitfinanzierung diözesaner und region. Seelsorgeaufgaben</u></b>	<b>153'482.50</b>	<b>153'091.00</b>	<b>153'500</b>	<b>153'100</b>	<b>152'003.50</b>	<b>151'960.00</b>
	<b>Ertrags-/Aufwandüberschuss</b>		<b>391.50</b>		<b>400</b>		43.50
5.400	Bischöfl. Ordinariat Chur	101'097.50		101'100		102'280.50	
5.410	Theologische Hochschule Chur	31'885.00		31'900		29'223.00	
5.420	Entschädigung Dekanatsarbeit	12'000.00		12'000		12'000.00	
5.440	Seelsorge Triaplus AG (Psych.Klinik Zugersel)	8'500.00		8'500		8'500.00	
5.600	Beiträge der Kirchgemeinden		153'091.00		153'100		151'960.00
<b>Kst.6</b>	<b><u>Fremdsprachigenseelsorge</u></b>	<b>60'600.00</b>	<b>58'127.95</b>	<b>60'600</b>	<b>58'800</b>	<b>59'960.00</b>	<b>58'769.15</b>
	<b>Ertrags-/Aufwandüberschuss</b>		<b>2'472.05</b>		1'800		1'190.85
6.400	Entschädigung Italienerseelsorge	16'000.00		16'000		16'000.00	
6.450	Beitrag Regionale Missionen	42'000.00		42'000		41'360.00	
6.460	Kroatenseelsorge Uri	2'600.00		2'600		2'600.00	
6.600	Beiträge der Kirchgemeinden		54'999.00		55'000		55'000.00
6.620	Kirchenopfer		3'128.95		3'800		3'769.15

<b>Kst. 7 Neutraler Aufwand/Ertrag</b>		<b>Rechnung 2018</b>		<b>Voranschlag 2018</b>		<b>Rechnung 2017</b>	
		<b>Aufwand</b>	<b>Ertrag</b>	<b>Aufwand</b>	<b>Ertrag</b>	<b>Aufwand</b>	<b>Ertrag</b>
<b>7.1</b>	<b><u>Finanzausgleich (FAG)</u></b>	<b>478'000.00</b>	<b>478'000.00</b>	<b>478'000</b>	<b>478'000</b>	<b>477'500.00</b>	<b>477'500.00</b>
7.100	Ausgleichsbeiträge	475'000.00		475'000		475'000.00	
7.110	Verrechnung Verwaltung FAG	3'000.00		3'000		2'500.00	
7.150	Veränderung Spezialfinanzierung		14'230.00		9'000		8'284.00
7.160	Ertrag aus Kopfsteuern		463'770.00		469'000		469'216.00
<b>7.2</b>	<b><u>Felix &amp; Regula Fonds</u></b>	<b>14'265.90</b>	<b>14'265.90</b>	<b>25'000</b>	<b>25'000</b>	<b>15'032.35</b>	<b>15'032.35</b>
7.200	Beiträge Landeskirche	2'500.00				10'000.00	
7.210	Beiträge Kirchgemeinden	9'900.00				3'300.00	
7.220	Beiträge Religionsprojekte KMSU	1'865.90				1'732.35	
7.250	Entnahme Kto. Spezialfinanzierung		14'243.10				15'004.15
7.270	Zinsertrag Felix & Regula		22.80				28.20
<b>7.3</b>	<b><u>RU an der Kantonalen Mittelschule</u></b>	<b>1'865.90</b>	<b>1'865.90</b>	<b>3'000.00</b>	<b>3'000.00</b>	<b>1'816.50</b>	<b>1'816.50</b>
7.300	Materialkosten	1'865.90		3'000		1'816.50	
7.350	Rückerstattung Materialkosten 1)		1'865.90		3'000		1'816.50
1)	Die Materialkosten für den RU an der Kantonalen Mittelschule sind zZt. über die Rücklagen auf dem Konto Spezialfinanzierung F&R gedeckt						
	<b>Gesamttotal</b>	<b>1'263'227.65</b>	<b>1'280'959.70</b>	<b>1'279'300</b>	<b>1'277'000</b>	<b>1'231'064.30</b>	<b>1'253'870.15</b>
	Aufwandüberschuss				2'300		
	<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>17'732.05</b>				<b>22'805.85</b>	
		<b>1'280'959.70</b>	<b>1'280'959.70</b>	<b>1'279'300</b>	<b>1'279'300</b>	<b>1'253'870.15</b>	<b>1'253'870.15</b>

<b>Röm. Kath. Landeskirche Uri</b>		Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Rechnung 2017	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	<b><u>Zusammenzug</u></b>						
Kst.1	Verwaltung	52'916	59'326	58'200	59'300	56'831	60'948
Kst.2	Jugendseelsorge	144'578	149'685	142'000	141'300	137'229	143'772
Kst.3	Katechese	218'377	230'872	222'800	222'900	207'424	221'575
Kst.4	Beiträge	139'143	135'726	136'200	135'600	123'268	122'498
Kst.5	Mitfinanzierung	153'483	153'091	153'500	153'100	152'004	151'960
Kst.6	Fremdsprachigenseelsorge	60'600	58'128	60'600	58'800	59'960	58'769
	<b><u>Zwischentotal</u></b>	<b>769'096</b>	<b>786'828</b>	<b>773'300</b>	<b>771'000</b>	<b>736'715</b>	<b>759'521</b>
Kst.7	Neutraler Aufwand/Ertrag	494'132	494'132	506'000	506'000	494'349	494'349
	<b>Gesamttotal</b>	<b>1'263'228</b>	<b>1'280'960</b>	<b>1'279'300</b>	<b>1'277'000</b>	<b>1'231'064</b>	<b>1'253'870</b>
	Aufwandüberschuss				2'300		
	<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>17'732</b>				22'806	
		<b>1'280'960</b>	<b>1'280'960</b>	<b>1'279'300</b>	<b>1'279'300</b>	<b>1'253'870</b>	<b>1'253'870</b>

<b><u>Röm. Kath. Landeskirche Uri</u></b>		
<b>Bilanz und Vermögensausweis per 31. Dezember 2018</b>		
<b><u>Aktiven</u></b>	<b>2018</b>	<b>2017</b>
Barkasse Sekretariat	449.70	461.85
UKB Geschäftskonto Nr. 181748-0289	391'181.85	315'149.40
UKB Sparkonto Felix & Regula	48'325.80	63'391.45
Debitoren	3'119.50	71'367.30
Verrechnungssteuer	10.80	10.80
Transitorische Aktiven	758.10	5'230.40
Transitorische Aktiven F & R		
Durchlaufkonto Juseso	1'338.45	660.00
Durchlaufkonto Katech. Arbeitsstelle	487.95	583.20
<b>Total Aktiven</b>	<b>445'672.15</b>	<b>456'854.40</b>
<b><u>Passiven</u></b>		
Kreditoren	1'813.55	3'662.40
Transitorische Passiven	6'546.90	4'316.70
Transitorische Passiven Felix & Regula	-	822.55
Spezialfinanzierung Finanzausgleich FAG	97'858.00	112'088.00
Spezialfinanzierung Felix & Regula	48'325.80	62'568.90
Eigenkapital (aus pro Kopf Umlage)	203'951.65	179'954.95
Eigenkapital (aus Quellensteuer Umlage)	69'444.20	70'635.05
<b>Gewinn / Verlust (aus pro Kopf Umlage)</b>	<b>20'204.10</b>	<b>23'996.70</b>
<b>Gewinn / Verlust (aus Quellensteuer Umlage) -</b>	<b>2'472.05 -</b>	<b>1'190.85</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>445'672.15</b>	<b>456'854.40</b>
<b>Eigenkapital per 31. Dezember 2018</b>	<b>224'155.75</b>	<b>203'951.65</b>
<b>Eigenkapital per 31. Dezember 2018 (Qu)</b>	<b>66'972.15</b>	<b>69'444.20</b>
<b>Total LK</b>	<b>291'127.90</b>	<b>273'395.85</b>



<b>Diözesanfonds Verwaltung</b>		<b>Jahresrechnung 2018</b>			
<b>Erfolgsrechnung</b>		<b>Rechnung 2018</b>		<b>Rechnung 2017</b>	
		<b>Aufwand</b>	<b>Ertrag</b>	<b>Aufwand</b>	<b>Ertrag</b>
	<b>Aufwendungen</b>	<b>7'715.50</b>		<b>1'258.95</b>	
4000	Verwaltungskosten	326.00		258.95	
4010	Kursverlust Fond-Anteile	6'389.50		0.00	
4020	Diverse Beiträge	1'000.00		1'000.00	
	<b>Kapitalerträge</b>		<b>1'884.25</b>		<b>4'503.30</b>
3000	Zinsen Anlagekonto		6.75		11.50
3010	Zinsen Obligationen		120.00		157.50
3020	Zinsen Gülden		295.00		295.00
3030	Dividende Fond-Anteile		1'462.50		1'000.00
3035	Kursgewinn Fond-Anteile		0.00		3'039.30
	<b>Total</b>	<b>7'715.50</b>	<b>1'884.25</b>	<b>1'258.95</b>	<b>4'503.30</b>
	<b>Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss</b>		<b>5'831.25</b>	<b>3'244.35</b>	
		<b>7'715.50</b>	<b>7'715.50</b>	<b>4'503.30</b>	<b>4'503.30</b>
<b>Diözesanfonds Bilanz per 31.12.2018</b>					
	<b>Bilanz</b>	<b>31.12.2018</b>		<b>31.12.2017</b>	
	<b>Aktiven</b>				
1020	UKB Anlagekonto 751377.58	15'670.75		16'338.75	
1021	UKB Strategiefonds 181748-2573	1'324.25			
1025	Obligationen	40'000.00		40'000.00	
1026	Gemischte Fonds	87'873.50		94'263.00	
1030	Schuldbriefe	5'900.00		5'900.00	
1100	Debitoren	0.00		140.00	
1150	Verrechnungssteuer	250.40		208.40	
	<b>Passiven</b>				
2300	Transitorische Passiven		0.00		0.00
2900	<b>Eigenkapital</b>		<b>151'018.90</b>		<b>156'850.15</b>
		<b>151'018.90</b>	<b>151'018.90</b>	<b>156'850.15</b>	<b>156'850.15</b>

**Bericht und Antrag der Finanzkommission zur Rechnung 2018 der Römisch-Katholischen Landeskirche Uri**

Die Finanzkommission hat im Rahmen Ihres Auftrags, gestützt auf Artikel 15, Absatz 2a der Verfassung der Römisch-Katholischen Landeskirche Uri folgende Kontrollarbeiten vorgenommen:

- Prüfung der Eröffnungsbilanz per 1.1.2018
- Prüfung der Schlussbilanz per 31.12.2018  
Vergleich der Aktiven und Passiven mit den entsprechenden Auszügen
- Prüfung der Erfolgsrechnung per 31.12.2018  
Belegkontrollen und Vergleiche mit den entsprechenden Budgetposten

Die in der Bilanz aufgeführten Aktiven und Passiven sind vorhanden. Die Belege und Buchungen der Erfolgsrechnung wurden stichprobenweise eingesehen und kontrolliert.

Die Erfolgsrechnung 2018 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 1'263'227.65 und einem Ertrag von Fr. 1'280'959.70 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 17'732.05. Zwischen Ende 2017 und Ende 2018 nahm die Bilanzsumme um Fr. 11'182.25 auf Fr. 445'672.15 ab.

Gegenüber dem Budget schliesst die Rechnung 20'032.05 Franken besser ab. Dieser Ertrag ergibt sich aus 16'072.35 Franken tieferen Ausgaben und 3'959.70 Franken höheren Einnahmen als im Budget vorgesehen.

Die Kontostellen (Verwaltung 5'310.05 Franken, Jugendseelsorge 5'807.00 Franken, Katechese 12'395.10 Franken und Mitfinanzierung 8.50 Franken) schliessen besser als budgetiert ab. Die Kontostellen (Beiträge -2'816.55 Franken und Fremdsprachigenseelsorge -672.05 Franken) schliessen schlechter als budgetiert ab.

Aufgrund unserer Prüfungsarbeit beantragen wir dem Grossen Landeskirchenrat die Erfolgsrechnung und Bilanz 2018 der Römisch-Katholischen Landeskirche zu genehmigen und den Kleinen Landeskirchenrat zu entlasten. Die Finanzkommission dankt dem Kleinen Landeskirchenrat und allen, die zum sehr guten Resultat beigetragen haben. Einen speziellen Dank richtet die Finanzkommission an die Verwalterin Annarös Walker und die Sekretärin Angela Jauch für die grosse Arbeit und sauber geführte Rechnung.

Namens der Finanzkommission  
Der Römisch-Katholischen Landeskirche Uri

Heidi Jauch Erstfeld, Präsidentin  
Josef Gisler Schattdorf, Vizepräsident